



Festschrift

anlässlich der Feierlichkeiten
zum 50-jährigen Bestehen der

Kegelkreisrunde Ebersberg/Erding e.V.

Festschrift 50 Jahre Kegelkreisrunde Ebersberg/Erding e.V.

Festabend am 18. September 2026 in Kirchseeon

Programm:

ab 18:00 Uhr	Einlass
19:00 Uhr	Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Festreden (Schirmherr, VBFK)
19:15 Uhr	Menü Vorspeise
19:30 Uhr	Rückblick 50 Jahre KKR
20:00 Uhr	Showeinlage Rock'n Roll
20:30 Uhr	Menü Hauptgang
21:00 Uhr	Ehrungen 1. Teil
21:15 Uhr	Showeinlage Kabarett
21:45 Uhr	Menü Nachspeise
22:00 Uhr	Ehrungen 2. Teil
22:30 Uhr	Showeinlage Kabarett
23:00 Uhr	Ende offizieller Teil

Anschließend gemütliches Beisammensein mit Tanz

Der Festausschuss: (von links):

Thomas Friedrich
Manuela Müller
Andreas Eiler
Sophia Robeis
Anton Fuchs



Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Schirmherrn, Herrn Robert Niedergesäß	Seite 4
Grußwort des VBFK-Präsidenten, Herrn Roland Schiffner	Seite 5
Grußwort des Vorsitzenden der Kegelkreistrunde, Herrn Anton Fuchs	Seite 6
Rückblick 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg / Erdring e.V.	Seite 9
Statistik und Zahlen	Seite 16
Ehrungen für Vereine und Keglerinnen / Kegler	Seite 20
Die Liste der Sieger:	
– Mannschaftsmeister Frauen und Männer	Seite 22
– Pokalsieger Frauen und Männer	Seite 24
– Einzelmeister Frauen und Männer	Seite 26
Der aktuelle Verbandsausschuss	Seite 28
Die aktuellen Mitgliedsvereine der Kegelkreistrunde	
– SV Anzing, Abt. Kegeln	Seite 29
– KC Inter Aßling	Seite 30
– DJK-SV Edling, Abt. Kegeln	Seite 31
– KC Egmatig	Seite 32
– TSV Erdring, Abt. Kegeln	Seite 33
– KC Forstern	Seite 34
– KC Grafing	Seite 35
– KC Isen	Seite 36
– KC Kirchseeon	Seite 37
– KC Steinmeir M.S.	Seite 38
– KG Moosinning	Seite 39
– KC Forelle Moosach	Seite 40
– SG Siemens M-Ost	Seite 42
– KC Neufinsing	Seite 43
– KC Poing	Seite 44
– KC Schönau	Seite 45
– KC Steinhöring	Seite 46
In stillem Gedenken an unsere Verstorbenen, insbesondere an Rudi Köck und Helmuth Hlinka	Seite 47

Grußwort von Robert Niedergesäß



Landrat von Ebersberg und Schirmherr der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum

Liebe Keglerinnen und Kegler,
liebe Freundinnen und Freunde des Kegelsports,

50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg-Erdring e. V. – zu diesem besonderen Jubiläum gratuliere ich persönlich und im Namen des Landkreises Ebersberg von Herzen. Es ist mir eine große Freude und Ehre, wie bereits zum 40-jährigen Bestehen erneut die Schirmherrschaft übernehmen zu dürfen.

Was im Herbst 1976 mit zehn Vereinen sowie 18 Männer- und sechs Frauenmannschaften begann, hat sich zu einer beeindruckenden Erfolgsgeschichte entwickelt. Einen Höhepunkt erreichte die Kegelkreistrunde in der Saison 2010/2011 mit 28 Mitgliedsvereinen, mehr als 900 Aktiven und 128 Mannschaften in zwölf Spielklassen.

Heute vereint sie 17 Vereine und rund 430 Keglerinnen und Kegler aus den Landkreisen Ebersberg, Erdring und Rosenheim sowie aus der Stadt München. Auch wenn die vergangenen Jahre – insbesondere die Corona-Pandemie – ihre Spuren hinterlassen haben, ist die Kegelkreistrunde nach wie vor der größte bayerische Verband im Breitensport-Kegeln. Darauf dürfen alle Beteiligten mit Recht stolz sein. Stolz macht mich auch, dass die Aktiven unsere Region weit über ihre Grenzen hinaus so erfolgreich vertreten. Bayerische, deutsche und sogar europäische Meistertitel zeugen von sportlicher Klasse, großem Ehrgeiz und einer außergewöhnlichen Leidenschaft für den Kegelsport.

Vor allem aber steht die Kegelkreistrunde seit fünf Jahrzehnten für Gemeinschaft, Freundschaft und Zusammenhalt. Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich mit Zeit, Kraft und Herzblut eingebracht haben und bis heute dafür sorgen, dass diese Gemeinschaft lebendig bleibt.

Für die Zukunft wünsche ich der Kegelkreistrunde weiterhin viel Erfolg, engagierte Mitglieder und vor allem die Freude am gemeinsamen Sport. Den Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich einen würdigen und fröhlichen Verlauf sowie viele schöne Begegnungen.

„Gut Holz“ Ihr

Robert Niedergesäß,
Landrat und Schirmherr

Grußwort von Roland Schiffner

Präsident
der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.



Liebe Jubilare und Sportfreunde,

am 18. September 2026 feiert die Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring das 50-jährige Bestehen. Zu diesem besonderen Jubiläum überbringe ich die allerbesten Glückwünsche im Namen des Präsidiums des Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverbandes sowie des Präsidiums der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler. In beiden Verbänden sind viele von euch Mitglied und haben in den letzten Jahren und Jahrzehnten im Breitenkegelsport gezeigt, welche hervorragenden sportlichen Leistungen hier möglich sind. Unzählige Athletinnen und Athleten sind auf weiterführenden Wettbewerben wie Ländervergleich, Europameisterschaft, Bayerische oder Deutsche Meisterschaften erfolgreich unterwegs und vertreten die Kegelkreistrunde in besonderem Maße.

Für die außerordentlich gute Zusammenarbeit und die enge Verbundenheit zwischen der VBFK und der Kegelkreistrunde mit ihren Sportlerinnen und Sportlern bedanke ich mich ganz besonders.

Die Vorstände der Kegelkreistrunde leisten herausragende Arbeit und somit zählt die Kegelkreistrunde nach wie vor zu den größten organisierten Kegelrunden im bayerischen, aber auch im deutschen Breitenkegelsport.

Ich bin überzeugt, dass die Kegelkreistrunde den anwesenden Gästen und Mitgliedern einen besonderen und schönen Abend hinsichtlich der Festlichkeiten bieten wird.

Für die Einladung bedanke ich mich und freue mich auf das Jubiläum, ein Wiedersehen mit vielen netten Sportlerinnen und Sportlern und natürlich gute Gespräche im Rahmen dieser Veranstaltung.

Mit den besten Grüßen

Roland Schiffner
Mitglied im Gesamtvorstand des BSKV e.V.
Präsident der Vgg. Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Grußwort von Anton Fuchs

1. Vorsitzender
der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V.



Liebe Festgäste, liebe Freunde des Kegelsports,

im März 2016 haben wir das 40-jährige Bestehen der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V. gefeiert. Mehr als 10 Jahre sind seither vergangen, wir können jetzt auf 50 Jahre Verband-Geschichte zurückblicken.

Mitte der 1970er Jahre war aus Kegeln längst mehr geworden als eine Freizeitgestaltung im Wirtshaus, aber die sportlichen Leistungen konnte man nur in Pokalturnieren messen, die von den damaligen Kegelclubs in den Landkreisen Ebersberg und Erdring und Umgebung ausgetragen wurden. Mit der Gründung der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring im Herbst 1976 wurde dem Wunsch nach einem geregelten Spielbetrieb Rechnung getragen, mit 2 Mönnerspielklassen und einer Frauenspielklasse startete die erste Saison.

In den Folgejahren ging es ständig bergauf, in der Spitzen-Saison 2010/11 hatte der Verband 28 Mitgliedsvereine, über 900 Keglerinnen und Kegler nahmen in 128 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Leider hat diese Hochphase nicht angehalten, in der abgelaufenen Saison 2025/26 waren es noch 17 Mitgliedsvereine, ca. 430 Keglerinnen und Kegler und 62 Mannschaften.

Die Kegelkreistrunde gehört aber immer noch zu den größten Verbänden mit organisiertem Spielbetrieb im Breitensport-Kegeln. Unsere Keglerinnen und Kegler sind auch überregional bis zur Europa-Ebene aktiv und erfolgreich.

An dieser Stelle danke ich der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. für deren Engagement und dem Präsidenten Roland Schiffner für sein Grußwort.

Mein Dank gilt auch dem Landrat Herrn Robert Niedergesäß, der stellvertretend für die Landkreise Ebersberg und Erdring die Schirmherrschaft für unser Jubiläum übernommen hat und mit seinem Grußwort diese Festschrift einleitet.

Gerne nutze ich diese Gelegenheit auch dafür, mich zu bedanken bei den Kolleginnen und Kollegen vom Verbandsausschuss, die mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement mit mir zusammen den Verband führen. Mein Dank gilt auch allen Funktionären in

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V.

den Mitgliedclubs und natürlich allen Keglerrinnen und Keglern, die mit Sportsgeist und Fairness Ihren Beitrag zum Erfolg unseres Verbandes beitragen.

Am 18. September 2026 feiern wir unser Jubiläum in der ATSV-Halle in Kirchseeon, hierzu wünsche ich allen Besuchern und unseren Ehrengästen gute Unterhaltung.

Es grüßt Euch mit unserem Keglerrgruß „Gut Holz“ Euer



Anton Fuchs
1. Vorsitzender der
Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V.



Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V.



50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg / Erdring e.V.

Hinweis: nachfolgend eine Kurz-Chronik der Verbandsgeschichte. Eine ausführliche Fassung steht auf unserer Homepage unter www.kegelkreistrunde.de/über-uns/chronik/

Die Vorgeschichte

In der ersten Hälfte der siebziger Jahre wurden insbesondere in den benachbarten Gebieten Rosenheim, Mühldorf, Waldkraiburg und Hallertau, aber auch in unseren Landkreisen mehr und mehr Pokalturniere für Privatkegelmannschaften ausgeschrieben. Diese Turniere waren der Anlass für weitere Vereinsgründungen und weckten das Interesse am Kegelsport. Doch mit dem gelegentlichen Besuch von Pokalturnieren wollte man sich nicht mehr zufrieden geben - die Idee des direkten sportlichen Vergleichs war geboren.

1976: Das Jahr der Gründung

Auf Initiative der Kegelvereine TSV Erdring, KC Neufinsing und KC Steinhöring wird am 27.8.1976 in Erdring eine Versammlung mit interessierten Vereinen der Landkreise Ebersberg und Erdring abgehalten. Die Idee nimmt Formen an - die Kegelkreistrunde wird gegründet. Weitere Mitgliedsvereine sind Ajax Aßling, GN Erdring, Alle Neune Haag, De-Hie-und-Do-Scheiber Hohenbrunn (heute der KC Egmatring), KC und KD Isen, sowie der KC Steinmeir Markt Schwaben.

In die Vorstandschaft, angeführt vom 1. Vorsitzenden Rudi Hettler, wird auch ein Mann gewählt, den wir als eigentlichen "Vater" unserer Kreistrunde bezeichnen können: Christian Mooser vom TSV Erdring als Spielgruppenleiter. Das erste Meisterschaftsspiel wird am 6.12.1976 ausgetragen, gespielt wird in 2 Herren- und einer Damenklasse.

1977 - 1981: der Zulauf ist groß

In den Folgejahren treten Clubs aus Anzing, Aßling, Grafing, Moosinning, M-Johanneskirchen, Kirchseon, Oberpfraunern und Poing dem Verband bei, gleichzeitig verabschieden sich „Alle Neune Haag“ und der TSV Erdring, letzterer wechselt zu den Sportkeglern.

In der 5. Saison 1980/81 spielen bereits 11 Frauenmannschaften (1 Spielklasse) und 39 Männermannschaften (4 Spielklassen), zwischenzeitlich wird neben Mannschafts- und Einzel-Meisterschaft auch eine Pokalrunde für Männer (mit 100 Schub je Kegler) ausgetragen.

Die Anzahl der am Spielbetrieb teilnehmenden Keglerinnen und Kegler beträgt nach 5 Jahren seit Gründung bereits knapp 400.

Mit der Neuwahl des Gremiums beim Verbandstag 1978 treten zwei Männer in Erscheinung, die zum Inbegriff der Kreistrunde werden sollten: Rudolf Köck übernimmt den Vorsitz, die Nachfolge von Christian Mooser als Spielgruppenleiter tritt Anton Fuchs an. Beide werden in den nächsten Jahren die Kegelkreistrunde prägen, Letzterer bis zum heutigen Tag.

1981 - 1986: es geht weiter aufwärts

Die Anzahl der Damenmannschaften erhöht sich auf 22, bei den Männern sind es zwischenzeitlich 54 Mannschaften.

Nach dem KC Johanneskirchen (Eintritt 1978) wird 1981 der DJK-SV Edling als zweiter Verein außerhalb der Landkreisgrenzen aufgenommen, die Anzahl der Mitgliedsvereine erhöhte sich auf 18.

Über 600 Keglerinnen und Kegler nehmen jetzt am Spielbetrieb der Kegelkreistrunde teil.

Trotz einiger Bedenken wird Ende 1982 dem Spielgruppenleiter ein Kleincomputer zur Verfügung gestellt, ein Instrument, das heute nicht mehr wegzudenken ist.

Das 10-jährige Jubiläum wird auf der „Ebersberger Alm“ gebührend gefeiert.

1986 - 1991: Münchner Vereine stoßen zur Kegelkreistrunde

Mit dem KC 68 München-Ost, die im Laufe der Jahre liebevoll die „Eisenbahner“ genannt werden sollten, und der SG Siemens München-Ost schließen sich erstmals zwei Clubs aus dem Münchner Raum der Kreistrunde an. Hierbei handelt es sich um Abteilungen der Betriebsvereine, die schon einige Jahre aktiv sind.

Nach einem kurzen „Durchhänger“ in der Saison 1987-88 steigen die Zahlen wieder. Zur Saison 1990/91 sind 24 Kegelclubs aus den beiden namensgebenden Landkreisen sowie aus München (3) und dem Landkreis Rosenheim (2) Mitglied im Verband, fast 600 Keglerinnen und Kegler nehmen zwischenzeitlich am Spielbetrieb teil. Die Anzahl der Mannschaften steigt bei den Männern auf 62 (in 7 Spielklassen) und bei den Frauen auf 25 (in 3 Spielklassen).

Als Schriftführer wird auf dem Verbandstag 1986 Bernd Schmid-Meil vom KC Poing gewählt, er wird im Laufe der nächsten 12 Jahre vor allem durch seine tolle Arbeit bei der Erstellung der Chronik und seine lebhaften und bildlichen Berichte auf dem Verbandstag bekannt und geschätzt.

1991 - 1996: Rudi Köck übergibt das Zepter an Anton Fuchs

Nach 14 Jahren als 1. Vorsitzender der Kegelkreistrunde gibt Rudi Köck beim Verbandstag 1992 sein Amt ab, sein Nachfolger wird Anton Fuchs, der zusätzlich seine Aufgabe als Spielgruppenleiter weitere 4 Jahre ausführt. Rudi Köck wird 1993 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Als 2. Vorsitzende wird Waltraud Irl gewählt, sie wird dieses Amt fast 3 Jahrzehnte lang ausführen.

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V.

Bei der Saison 1993/94 wird bei den Mannschaften erstmals die 100er Marke überschritten, 67 Männer- und 35 Frauen nehmen am Spielbetrieb teil. In der Saison 1995/96 sind es bereits 26 Mitgliedsvereine, die zwischenzeitlich 822 Keglerinnen und Kegler spielen in 109 Mannschaften.

Das Kreisrunden-Journal erscheint zum ersten Mal, darin informiert Harry Richter die Mitgliedsvereine wöchentlich mit Informationen, Spielberichten, Tabellen und Schnitlisten.

1996 - 2001: Harry Richter übernimmt die Spielleitung

Harry Richter wird beim Verbandstag 1996 zum neuen Spielgruppenleiter gewählt, er entlastet damit Toni Fuchs in seiner bisherigen Doppelfunktion.

Seine Erfahrungen bei der redaktionellen Arbeit für das Kreisrundenjournal und seine guten PC-Kenntnisse kommen ihm dabei zu Gute.

Das Pokalendspiel wird jetzt als 4er Finale durchgeführt, bei der Einzelmeisterschafts-Endrunde werden jetzt sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen 200 Schub gespielt.

Zum Saisonstart 1997-98 wird erstmal der „Supercup“ zwischen den Meistern und den Pokalsiegern ausgespielt, die ersten Gewinner sind der KC Neufinsing bei den Frauen und der KC Isen bei den Männern.

Das mediale Zeitalter macht auch vor der Kegelkreistrunde nicht halt, unter www.kegelkreistrunde.de sind jetzt alle Informationen rund um den Spielbetrieb abrufbar.

2001 – 2006: Jubiläum mit Schatten

Kurz vor Start der Saison 2001-02 findet am 15.09.2001 in der Stadthalle in Erdring die Feier zum 25-jährigen Bestehen der Kreisrunde statt, sie steht unter der Schirmherrschaft von Herrn Xaver Bauer, Landrat des Landkreises Erdring.

Leider wird unser Fest überschattet von den schrecklichen Terroranschlägen am 11.09.2001 in den USA, weshalb einige Show-Einlagen kurzfristig aus dem Programm gestrichen werden

Am 28.01.2003 wird die Kegelkreistrunde ins Vereinsregister eingetragen und erhält damit den Zusatz „e.V.“ im Verbandsnamen.

Ab der Saison 2003-04 können Doppelstarts erfolgen, d.h. Keglerinnen und Kegler können in der Vorrunde und in der Rückrunde an einem Spieltag 2 x zum Einsatz kommen.

Zum Saisonstart 2005-06 wird der bisherige „Supercup“ durch ein Vergleichsspiel mit Auswahl-Mannschaften der beiden Landkreise abgelöst.

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V.



Im Bild der Verbandsausschuss bei der Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen der Kegelkreistrunde: (v.l.) Anton Fuchs (1. Vorsitzender), Sabine Damm (Kassenwartin), Michael Dörfler (3. Vorsitzender), Irene Hlinka (Pressewartin), Waltraud Irl (2. Vorsitzende) und Harry Richter (Spielgruppenleiter).

Nicht im Bild: Tanja Hein (Schriftführerin), Christian Bamminger (Jugendwart) und Manfred Seibold (Schiedsrichter).

2006 – 2011: Harry Richter verabschiedet sich vom Verbandsausschuss

24 Jahre hat Sabine Damm die Kasse der Kreisrunde stets ordentlich geführt, 2001 wurde sie dafür mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Beim Verbandstag 2008 verabschiedet sie sich aus persönlichen Gründen vom Verbandsausschuss, als Nachfolger wird Armin Rauh zum neuen Kassenwart gewählt.

Ebenso wird bei diesen Neuwahlen Armin Ferfler in den Verbandsausschuss aufgenommen, er ist bis heute für den Ergebnisdienst zuständig.

Nach 14 Jahren im Amt tritt beim Verbandstag 2010 Harry Richter als Spielgruppenleiter zurück. In seiner Amtszeit hat er maßgeblich an der Weiterentwicklung der Kreisrunde mitgewirkt, dafür wird er mit der Ehrennadel in Gold mit Kranz ausgezeichnet.

Neu in den Verbandsausschuss gewählt wird auch Helmuth Hlinka, der Charly Dörfler nach 14 Jahren als 3. Vorsitzender ablöst.

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V.

In der Saison 2010-11 hat die Kegelkreistrunde 28 Mitgliedsvereine, die 128 Mannschaften spielen in 12 Klassen um Punkte und Titel. Die Anzahl der Kegelrinnen und Kegel ist zwischenzeitlich auf über 900 gestiegen.



Im Bild warten die Pokale und Trophäen bei der Abschlussfeier zur Saison 2010-11 auf ihre Gewinner.

2011 - 2016: 40 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg / Erdring e.V.

Über 20 Jahre war Irene Hlinka, die 2001 mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet wurde, mit großem Engagement Mitglied im Verbandsausschuss, zuletzt als Schriftführerin, vorher über 20 Jahre lang als Pressewartin. Leider stellt sie sich im Verbandstag 2012 nicht mehr zur Verfügung, Nachfolger wird Alfred Hettler vom Neuzugang KC Vivimus Plening.

Leider kann der Hype von 2010-11 nicht gehalten werden, die Anzahl der Mannschaften sinkt in der Saison 2015/16 auf 32 Damen- und 69

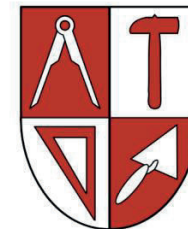
Herrenmannschaften, die aber immer noch über 700 Aktiven der 26 Mitgliedsvereine spielen jetzt in 9 Spielklassen.

Im Focus des Verbandsausschusses stehen die Vorbereitungen und die Durchführung der Jubiläumsfeier „40 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg / Erdring e.V.“, die am 12. März 2016 im Bürgerhaus Plening stattfindet.

Im Bild gratuliert der VBFK-Präsident Roland Schiffner (links) zum 40-jährigen Jubiläum, der KKR-Vorsitzende Anton Fuchs nimmt das Präsent gerne entgegen.



Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V.



- BAUMEISTERARBEITEN
- ERDARBEITEN
- ABBRUCH
- KANALARBEITEN
- SANIERUNGSARBEITEN

85570 MARKT SCHWABEN

TELEFON 08121 / 47 11 - 0

ADALBERT-STIFTER-WEG 29

E-MAIL: info@hoser-bauunternehmung.de

www.hoser-bauunternehmung.de

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erディング e.V.

2016 - 2021: Erste Auswirkungen der Pandemie

Der Kassenwart Armin Rauh scheidet mit der Abmeldung seines Heimatvereins KC Vivimus Plienig Mitte 2019 aus dem Verbandsausschuss aus, die Kassengeschäfte werden für 1 Jahr interimistisch von Waltraud Irl zusätzlich geführt. Ansonsten bleibt die bewährte Führungsriege im Amt.

In der zweiten Hälfte der 2010er Jahre hält – wie auch in anderen Bereichen des Breitensports - der Abwärtstrend an. Und dann kam die Pandemie, die Saison 2019-20 wurde vorzeitig beendet, eine Kegelsaison 2020-21 konnte nicht gespielt werden.

Auch der Verbandstag 2020 und damit die fälligen Neuwahlen kann nicht durchgeführt werden, alle Mitglieder des Verbandsausschusses erklären sich bereit, ihr Amt ein weiteres Jahr durchzuführen.

2021 - 2026: „Corona“ beeinflusst den Spielbetrieb

Da die Pandemie weiter anhält, entschließt sich der Verbandsausschuss zu einer präsidentenlosen Neuwahl im Herbst 2021. Waltraud Irl, die fast 30 Jahre lang als 2. Vorsitzende fungierte, übergibt ihr Amt an Thomas Friedrich, bleibt aber für weitere 4 Jahre im Verbandsausschuss und übernimmt die Öffentlichkeitsarbeit. Neu gewählt wird Helga Burgmair als Kassenwartin.

Bei den Neuwahlen im Verbandstag 2023 verjüngt sich der Verbandsausschuss durch die „neuen“ Andreas Eiler (2. Vorsitzender) und Benedikt Liegl (Schriftführer). 2 Jahre später verabschiedet sich Waltraud Irl nach insgesamt 33 Jahren endgültig vom Verbandsausschuss, die Öffentlichkeitsarbeit übernimmt Sophia Robeis vom KC Schönanu.

Was den Spielbetrieb angeht, geht es ab der Saison 2022-23 (mit den bekannten Pandemie-Einschränkungen) wieder weiter. Es wird gleichzeitig auf 4er-Mannschaften umgestellt, die Zahlen stagnieren.

2026 - ?

Die Vorbereitungen für die neue Saison 2026-27 sind abgeschlossen, los geht es am 27.09.2026 mit der traditionellen Saisonöffnung. Die Anzahl der Mannschaften und der Keglerinnen und Kegler liegt in etwa auf dem Niveau der Vorsaison.

Wir freuen uns auf die nächsten 50 Jahre

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erディング e.V.

Statistik und Zahlen

Die 10 Gründungs-Vereine waren

aus dem Landkreis Ebersberg:

KC Ajax Aßling
KC Steinmeir M.S.
KC Steinhöring

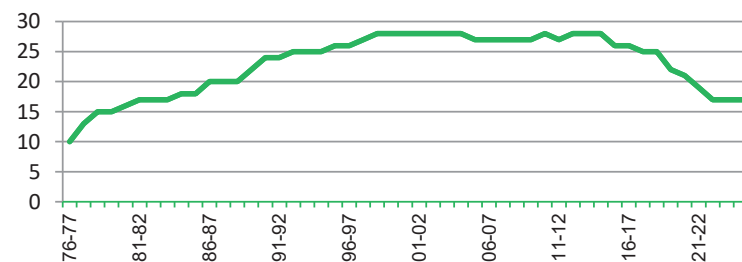
aus dem Landkreis Erディング:

Goldene Neun Erディング
TSV Erディング
KC Isen
Kreuz Dreier Isen
KC Neufinsing

sowie „Alle Neune Haag“ und „De-Hie-Und-Do-Scheiber“ aus Hohenbrunn.

In den Folgejahren – die Grafik zeigt die Entwicklung bis heute - traten nach und nach weitere Clubs dem Verband bei, die höchste Anzahl von Mitgliedclubs lag um das Millennium herum und dann noch Anfang der 2010er Jahre bei 28.

Anzahl Mitgliedsvereine



In 2025-26 nahmen 17 Clubs am Spielbetrieb teil, diese kommen neben den beiden namensgebenden Landkreisen Ebersberg (9 Clubs) und Erディング (5) auch aus München (1) und dem Landkreis Rosenheim (2).

Die aktuellen Mitgliedsvereine sind:

- | | |
|--|--------------|
| - SV Anzing e.V., Abt. Kegeln | seit 1977 |
| - Inter Aßling | seit 1977 |
| - DJK-SV Edling e.V., Abt. Kegeln | seit 1981 |
| - KC Egmating e.V.
(ehemals De Hi und Do Scheiber Hohenbrunn) | seit 1976 *) |

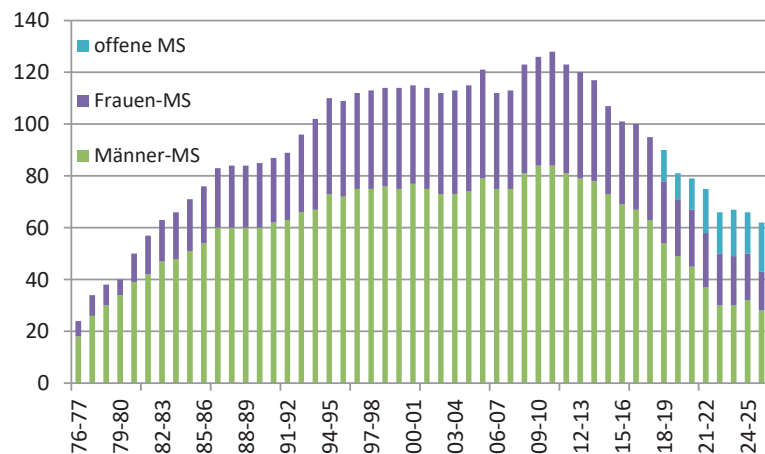
Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding e.V.

- TSV Erding e.V., Abt. Kegeln (ehemals Goldene Neun Erding)	seit 1976 *)
- KC Forstern	seit 1984
- KC Grafing e.V.	seit 1977
- KC Isen	seit 1976 *)
- KC Kirchseeon	seit 1980
- KC Steinmeir Markt Schwaben e.V.	seit 1976 *)
- KC Forelle Moosach	seit 1990
- Kegelsonschaft Moosinning	seit 1978
- SG Siemens M-Ost e.V., Abt. Kegeln	seit 1986
- KC Neufinsing	seit 1976 *)
- KC Poing e.V.	seit 1979
- KC Schönau (TSV Hohentann-Beyharting e.V.)	seit 1996
- KC Steinhöring e.V.	seit 1976 *)

*) Gründungsvereine

Der Start in 1976 erfolgte mit 24 Mannschaften, die den Spielbetrieb in 2 Männerklassen mit jeweils 9 Mannschaften und einer Frauenklasse mit 6 Mannschaften durchführten. Eine Mannschaft bestand damals noch aus 5 Keglerinnen bzw. Keglern.

Anzahl Mannschaften



Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding e.V.

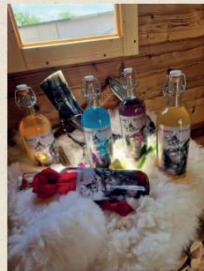
In der Spitze (Saison 2011-12) waren es insgesamt 128 Mannschaften, gespielt wurde damals in 8 Männerklassen (mit 84 Mannschaften) und 4 Frauenklassen (mit 44 Mannschaften).

Anfang der 2020er Jahre wurde auf 4er Mannschaften umgestellt.

In der abgelaufenen 48. Saison der Kreistrundengeschichte spielten 28 Männermannschaften in 3 Ligen und 15 Frauenmannschaften in 2 Spielklassen. Ferner gibt es 2 „offene“ Ligen ohne Reglements hinsichtlich Frauen- und Männereinsatz mit 18 Mannschaften.

Einen ähnlichen Verlauf zeigt auch die Grafik mit der Anzahl der am Spielbetrieb teilnehmenden Keglerinnen und Kegler. Leider fehlen uns hier die Zahlen der ersten 7 Jahre, aber bei der klar erkennbaren Relation von Anzahl Mannschaften zur Anzahl der Keglerinnen und Kegler sind die fehlenden Zahlen leicht vorstellbar.

Zum Ende der letzten Saison 2025-26 waren 249 Männer und 168 Frauen spielberechtigt.

KEUD'S BERSERKER-ELIXIR

SELBSTGEMACHTER MET

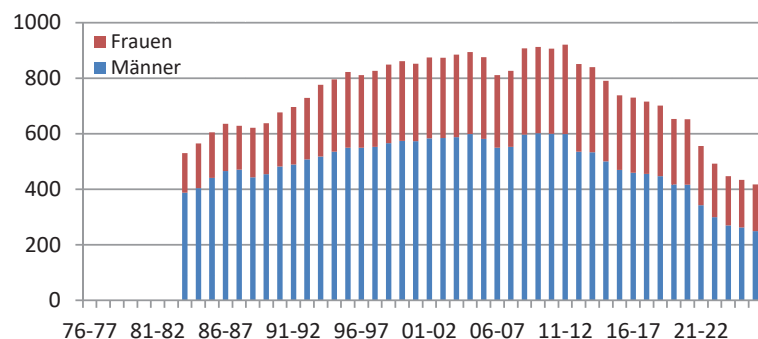
**1L BÜGELFLASCHEN
5L PARTYFASS
ODER ALS PROBIERPAKET**

VERSCHIEDENE SORTEN:
ORIGINAL (15%)
ZIMT (12%)
BLACK-DEATH-CHILI (15%)
CARRIBEAN-BLUE (15%)
KIRSCH (7%)

TEL.: 0049 162 2764340
ZUM EBAY SHOP >>>

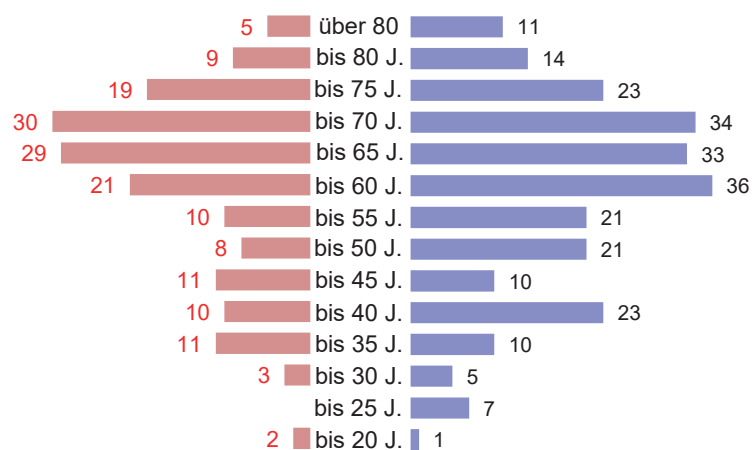


Anzahl Kegerinnen und Keger



Im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten spielt das Alter der aktiven Sportler eher eine nachrangige Rolle, von der Jugend unter 20 bis hin zu über 80-jährige Senioren, Kegeln ist ein Sport für alle Altersklassen.

Nachfolgend eine Darstellung der Altersstruktur der Kegerinnen und Keger, die 2025-26 am Spielbetrieb der Kegelkreistrunde teilgenommen haben:



Ehrungen anlässlich der Jubiläumsfeier

Für langjährige Mitgliedschaft in der Kegelkreistrunde Ebersberg / Erdring e.V. werden folgende Clubs geehrt:

40 Jahre:	SG Siemens München-Ost
50 Jahre:	KC Egmatung (vormals „De Hi und Do Scheiber“)
	TSV Erdring, Abt. Kegeln (vormals GN Erdring)
	KC Isen
	KC Steinmeir Markt Schwaben
	KC Neufinsing
	KC Steinhöring

Für langjährige aktive Teilnahme am Spielbetrieb der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring e.V. werden nachfolgende Kegerinnen und Keger geehrt:

25 Jahre:	Thomas Gassner	SV Anzing
	Maria Lutz	KC Poing
	Helmut Maier	DJK-SV Edling
	Frank Mauritz	KC Forstern
40 Jahre:	Mario Hesse	KC Egmatung
	Siegfried Kiermaier	KC Egmatung
	Hermann Lechner	KC Egmatung
	Genoveva Ropert	KC Neufinsing
50 Jahre:	Michael Dörfler	KC Isen
	Anton Fuchs	KC Neufinsing
	Johanna Gacner	KC Steinmeir M.S.
	Johann Heiler	KC Egmatung
	Anneliese Hlinka	KC Steinhöring
	Anton Morawitz	KC Neufinsing
	Susanne Tresch	KC Steinhöring

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding e.V.

In Würdigung ihrer langjährigen sportlichen und herausragenden Leistungen werden nachfolgende Keglerinnen und Kegler geehrt:

Bronze	Andreas Eiler	KC Schönau
	Richard Guggenberger	KC Kirchseeon
	Ines Kant	KC Egmating
	Andrea Listle	KC Egmating
	Michaela Müller	KC Steinhöring
	Manuel Rieck	KC Steinhöring
	Kevin Schloemer	KC Steinmeir Markt Schwaben
Silber:	Kathrin Kiermaier	KC Egmating
	Manuela Müller	KC Steinhöring

In Würdigung ihrer sportlichen Leistungen (Altersehrung) werden nachfolgende Keglerinnen und Kegler geehrt:

Bronze	Branco Blaich	KC Kirchseeon
	Peter Fischer	KC Isen
	Walter Fischer	KG Moosinning
	Hans Franz	KC Neufinsing
	Ingrid Gehrmann	KC Egmating
	Anneliese Hlinka	KC Steinhöring
	Dieter Hoser	KC Steinmeir M.S.
	Renate Kirschbauer	KC Poing
	Arnold Lainer	KC Poing
	Christa Lainer	KC Poing
	Dieter Lerch	KC Isen
	Helmut Maier	DJK-SV Edling
	Anton Morawitz	KC Neufinsing
	Knut Neuger	DJK-SV Edling
	Michael Schmidt	KC Kirchseeon
	Alfred Stangl	KG Moosinning
	Heribert Strasser	KC Poing

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding e.V.

Die Kreismeister

Die Kreismeister werden ermittelt durch den Spielbetrieb in Spielklassen, die Erstplatzierten der jeweils höchsten Frauen- bzw. Männerklasse sind die Kreismeister der Saison.

Saison	Männer	Frauen
1976-77	KC Steinmeir M.S. I	KC Steinhöring
1977-78	KC Steinhöring I	KC Steinhöring II
1978-79	KC Steinmeir M.S. I	KC Neufinsing
1979-80	KC Grafig I	KC Steinhöring I
1980-81	KC Grafig I	KC Steinhöring I
1981-82	KC Grafig I	KC Neufinsing I
1982-83	KC Poing I	KC Steinhöring I
1983-84	KG Moosinning I	KC Steinhöring I
1984-85	KC Poing I	KC Steinhöring I
1985-86	KC Steinhöring I	KC Kirchseeon I
1986-87	KC Egmating I	KC Kirchseeon I
1987-88	KC Steinhöring I	KC Kirchseeon I
1988-89	KC Isen I	KC Kirchseeon I
1989-90	KC Steinhöring I	KC Kirchseeon I
1990-91	KC Isen I	KC Neufinsing I
1991-92	KC Neufinsing I	KC Kirchseeon I
1992-93	KC Neufinsing I	KC Neufinsing I
1993-94	KC Neufinsing I	KC Poing I
1994-95	KG Moosinning I	KC Neufinsing I
1995-96	KC Grafig I	KC Poing I
1996-97	KC Grafig I	KC Neufinsing I
1997-98	KC Isen I	KC Neufinsing I
1998-99	KC Isen I	KC Neufinsing I
1999-00	KC Steinhöring I	KC Neufinsing I
2000-01	KC Isen I	KC Neufinsing I
2001-02	KC Isen I	KC Neufinsing I
2002-03	KC Steinhöring I	SV Anzing I
2003-04	KC Isen I	SV Anzing I
2004-05	KC Isen I	KC Kirchseeon I
2005-06	KG Moosinning I	SV Anzing I
2006-07	KC Isen I	SV Anzing I
2007-08	KC Neufinsing I	SV Anzing I

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding e.V.

2008-09	KC Isen I	SV Anzing I
2009-10	KC Isen I	SV Anzing I
2010-11	KC Isen I	SV Anzing I
2011-12	KC Steinhörlng I	KC Samstag M.S. I
2012-13	KC Neufinsing I	KC Egmatlng I
2013-14	KC Steinhörlng I	KC Samstag M.S. I
2014-15	KC Steinhörlng I	KC Samstag M.S. I
2015-16	KC Steinhörlng I	KC Samstag M.S. I
2016-17	KC Steinhörlng I	KC Egmatlng I
2017-18	KC Neufinsing I	KC Steinhörlng I
2018-19	KC Neufinsing I	KC Steinhörlng I
2019-20	KC Neufinsing I	KC Steinhörlng I
In den Saisonen 2020-21 und 2021-22 fanden pandemiebedingt keine Meisterschaften statt.		
2022-23	KC Steinhörlng I	KC Steinhörlng I
2023-24	KC Forelle Moosach	KC Steinhörlng I
2024-25	KC Steinhörlng I	KC Steinhörlng I
2025-26	KC Neufinsing I	KC Steinhörlng I

Die Rekordmeister sind: Männer: KC Steinhörlng I 13 x
Frauen: KC Steinhörlng I und II 14 x

PRODUKTE FÜR DEIN WOHLBEFINDEN
WELLNESS FÜR ZUHAUSE

of Switzerland
DÉESSE



Nachbestellung?

Du möchtest dein
Lieblingsprodukt nachbestellen?
Gerne per E-Mail oder Telefon.
Oder nutze den QR-Code mit Link
zum Shop.



KATHRIN KIERMAIER

Déesse
Kosmetikfachberaterin
Berater 62257

Am Mitterfeld 20
85658 Egmatlng
0177 5519781
k.kiermaier@gmx.de



Mein Angebot:

Einzelberatung und Vorführabende
für dich und deine Freunde*innen

PFLEGEPRODUKTE FÜR GESICHT, KÖRPER,
HAAR, HAND, FUSS UND SONNENSCHUTZ

MAKEUP UND
NAHRUNGSERGÄNZUNG

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding e.V.

Die Pokalsieger

Seit 1979 wird während der Saison eine Pokalrunde, getrennt nach Männern und Frauen, ausgetragen. In 1 bis 3 Vorrunden werden im K.O.-System jeweils 4 Männer- bzw. Frauen-Mannschaften ermittelt, diese spielen dann in den Finalspielen um die Platzierungen.

Saison	Männer	Frauen
1979-80	KC Steinmeir M.S.	
1980-81	KC Steinhörlng	
1981-82	KC Neufinsing	KC Steinhörlng
1982-83	KC Poing	KC Steinhörlng
1983-84	KC Neufinsing	KC Neufinsing
1984-85	KG Moosinning	KC Steinhörlng
1985-86	KG Moosinning	KC Steinhörlng
1986-87	KC Egmatlng	GN Erding
1987-88	KC Steinhörlng	DJK-SV Edling
1988-89	KC 68 ESV M-Ost	KC Poing
1989-90	KC Egmatlng	KC Kirchseeon
1990-91	KC Steinhörlng	KC Kirchseeon
1991-92	KC Isen	KC Neufinsing
1992-93	KC Grafing	KC Poing
1993-94	KC Grafing	KC Poing
1994-95	KC Steinhörlng	KC Forstern
1995-96	SV Anzing	KC Steinmeir M.S.
1996-97	KC Isen	KC Forstern
1997-98	KC 68 ESV M-Ost	KC Neufinsing
1998-99	KC Neufinsing	KC Neufinsing
1999-00	KC Grafing	KC Neufinsing
2000-01	KC Isen	KC Neufinsing
2001-02	KC Isen	KC Neufinsing
2002-03	KG Moosinning	KC Kirchseeon
2003-04	KC Neufinsing	KG Moosinning
2004-05	KC Kirchseeon	KC Neufinsing
2005-06	KC Isen	KC Poing
2006-07	KC Neufinsing	KC Forstern
2007-08	KG Moosinning	KC Egmatlng
2008-09	KC Isen	SV Anzing
2009-10	KC Steinhörlng	SV Anzing

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding e.V.

2010-11	KC Steinhöring	KC Samstag M.S.
2011-12	KC Steinhöring	SV Anzing
2012-13	KC Steinhöring	KC Egmatting
2013-14	KC Steinhöring	KC Samstag M.S.
2014-15	KC Neufinsing	KC Steinhöring
2015-16	KC Neufinsing	KC Samstag M.S.
2016-17	KC Samstag M.S.	DJK-SV Edling
2017-18	KC Neufinsing	KC Poing
2018-19	KC Neufinsing	KC Poing
In den Saisons 2019-20 bis 2021-22 wurde aufgrund der Corona-Pandemie kein Pokalwettbewerb durchgeführt.		
2022-23	KC Poing	KC Poing
2023-24	KC Schönau	KC Steinhöring
2024-25	KC Forelle Moosach	KC Steinhöring
2025-26	KC Poing	KC Egmatting

Rekord-Pokalsieger sind: Männer: KC Steinhöring 9 x
 KC Neufinsing 9 x
 Frauen: KC Neufinsing 9 x



Im Bild die Pokalsieger von 2006, der KC Isen mit (v.l.): Gerhard Groß, Alexander Bittner, Heinrich Stiglmeier, Ralf Bittner und Michael Gruber

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding e.V.

Die Einzelmeister

Am Ende einer jeden Saison werden in einem separaten Wettbewerb die Einzelmeister der Saison ermittelt.

In einer Vor- und Zwischenrunde kommen jeweils die Besten eines Austragungsortes eine Runde weiter, in der Endrunde (aktuell 8 Frauen und 16 Männer) wird dann um die Titel gespielt.

Saison	Männer	Frauen
1976-77	Alois Fuchs	Madleine Mühlbauer
1977-78	Emil Gebhard	Anneliese Hlinka
1978-79	Rudolf Kasner	Anneliese Hlinka
1979-80	Emil Gebhard	Irene Schott
1980-81	Günter Neef	Elfriede Gelhard
1981-82	Karl Schmid	Christine Hettler
1982-83	Martin Fuchs	Heidi Bauer
1983-84	Georg Westermeyer	Edeltraud Holzinger
1984-85	Erwin Zimmermann	Anneliese Hlinka
1985-86	Robert Rammner	Anneliese Hlinka
1986-87	Willi Liegl	Marianne Gregoritz
1987-88	Herbert Büchler	Sigrun Kufner
1988-89	Edgar Schrempf	Sigrun Kufner
1989-90	Siegfried Haslsteiner	Margit Zillner
1990-91	Zeljko Bedenikovic	Christine Hettler
1991-92	Karl Volkmann	Sigrun Kufner
1992-93	Josef Reiser	Herta Vogt
1993-94	Gerhard Groß	Marianne Gregoritz
1994-95	Josef Reiser	Gudrun Reiser
1995-96	Franz Forthuber	Genoveva Käser
1996-97	Josef Reiser	Angelika Hitzlsperger
1997-98	Franz Pittoni	Christine Hettler
1998-99	Herbert Frank	Anita Holzinger
1999-00	Gerhard Groß	Helga Burgmair
2000-01	Hubert Geisberger	Margit Zillner
2001-02	Herbert Frank	Anneliese Müller
2002-03	Roland Schmaus	Eveline Richter
2003-04	Heinrich Stiglmeier	Gudrun Reiser
2004-05	Herbert Frank	Anita Holzinger
2005-06	Armin Brenner	Anita Holzinger

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erting e.V.

2006-07	Dieter Staudt	Gudrun Reiser
2007-08	Franz Pittoni	Gabi Heidelberg
2008-09	Dieter Staudt	Anita Holzinger
2009-10	Ludwig Kellerbauer	Kathleen Liegl
2010-11	Herbert Frank	Anita Holzinger
2011-12	Heinrich Stiglmeier	Genoveva Ropert
2012-13	Heinrich Stiglmeier	Gertraud Bamberg
2013-14	Markus Geyer	Marion Thomas
2014-15	Herbert Frank	Monika Furtner
2015-16	Thomas Simon	Kathrin Kiermaier
2016-17	Thomas Simon	Manuela Müller
2017-18	Frank Mauritz	Kathrin Hädrich
2018-19	Egon Brabenetz	Anita Holzinger

In den Saisons 2019-20, 2020-21 und 2021-22 wurde aufgrund der Corona-Pandemie keine Einzelmeisterschaft durchgeführt.

2022-23	Heinrich Stiglmeier	Dana Guggenberger
2023-24	Heinrich Stiglmeier	Manuela Müller
2024-25	Heinrich Stiglmeier	Manuela Müller
2025-26	Manuel Rieck	Manuela Müller



Die Endrunde der Einzelmeisterschaft 2026 wurde erstmals auf der 6-Bahnen-Anlage in Hallbergmoos ausgetragen.

16 Männer und 8 Frauen haben sich nach Vor- und Zwischenlauf für das Finale qualifiziert. Aufgrund der zur Verfügung stehenden Bahnen konnten Männer und Frauen parallel spielen.

Im Bild die Einzelmeister 2026 Manuela Müller und Manuel Rieck, beide vom KC Steinhöring

Festschrift 50 Jahre Kegelkreistrunde Ebersberg/Erting e.V.

Der aktuelle Verbandsausschuss



Anton Fuchs
1. Vorsitzender



Andreas Eiler
2. Vorsitzender



Benedikt Liegl
Schriftführer



Helga Burgmair
Kassenwartin



Armin Ferfler
Ergebnisdienst



Sophia Robeis
Öffentlichkeitsarbeit

SV Anzing e.V., Abt. Kegeln

Die Kegelabteilung des SV Anzing besteht derzeit aus nur einer Männermannschaft mit einer Handvoll Spielern. Genauso wie vor fast 50 Jahren, als elf Anzinger Burschen den Start in die damals erst ein Jahr bestehende Kegelkreistrunde wagten. Gründer und Anführer war Matthias Adlberger, der bis zu seinem Karriereende mehr als 750 Spiele für den SV Anzing absolviert hat und dessen Name und Erfolge für immer mit den Anzinger Keglern verbunden sein werden. Genauso wie Margit Zillner, die mehr als 650 Spiele als Mannschaftsführerin und erfolgreichste Anzinger Spielerin gemacht hat.



Die „Bissigen Brüder Anzing“ wurde 1981 in „Kegelfreunde Anzing“ umgetauft, 1987 erfolgte dann der Beitritt zum SV Anzing. Damit verbunden war auch der 1989 erfolgte Umzug von den Bahnen beim Steinmeir in Markt Schwaben auf die neue Anlage im Sportzentrum Anzing.

Mit dem Zugang einiger neuer Spielerinnen begann 2002 die erfolgreiche Ära der Frauen:

in der Kegelkreistrunde:	überregional:
- 8 x Mannschaftsmeister	- Vize-Europameister 2008
- 4 x Kreispokalsieger	- Deutscher Meister 2009
- 2 x Gewinner Supercup	- Chr. Hettler Europameisterin 2010
- 8 x Einzelmeisterin	- Margit Ziller Bay. Meisterin 2008

Der Rekord von Anita Holzinger mit 940 Holz über 200 Schub bei der Einzelmeisterschaft 2009 ist bis heute gültig.

Diese Erfolge brachten Motivation und Zulauf, so dass wir zwischenzeitlich mit 3 Frauen- und 4 Männermannschaften am Spielbetrieb der Kegelkreistrunde teilnehmen konnten.

2012 übernahm Thomas Gassner die Abteilungsleitung, bis Ende der 2010er Jahre waren dann die Männermannschaften überaus erfolgreich.

Anfang der 2020er Jahre wurden pandemiebedingt 2 Saisonen in der Kreistrunde abgesagt werden und die Mitgliederzahlen gingen - wie bei vielen anderen Vereinen - auch bei der Anzinger Kegelabteilung stark zurück. Heute nimmt noch 1 Männermannschaft am Spielbetrieb der Kreistrunde teil.

KC Inter Aßling

Im Jahre 1971 fanden sich die Gründungsmitglieder beim Höhensteiger in Westerndorf zum Kegeltturnier ein. Auf dem Anmeldezettel sollte nun der Name des Vereins eingetragen werden. Da man zu sechst, 2 Aßlinger, 2 Grafinger und zwei Kegler aus Englmeng zum Turnier angereist war (ein „internationaler“ Spielerkreis also), wurde sich auf „INTER Aßling“ geeinigt.



Im Jahre 1977 griff dann die erste Mannschaft von Inter Aßling in die Wettkämpfe der Kegelkreistrunde ein und schaffte bereits im ersten Jahr als Zweitplatzierte hinter Grafing den Aufstieg.

In der Saison 1978/79 konnte bereits eine zweite Mannschaft angemeldet werden. Es gelangen langanhaltende Rekorde wie der Kreisrekord von 1061 Holz im Spiel gegen Hohenbrunn oder dem dreimaligen Übertreffen der Schallmauer von 1000 Holz. Die Jahre 1993 bis 1997 konnte unsere 1. Mannschaft erfolgreich gestalten und wieder in die höchste Spielklasse aufsteigen. Ab der Saison 2006/07 konnten bereits 4 Mannschaften zum Spielbetrieb angemeldet werden.

Im Pokalwettbewerb der Saison 2013/14 mussten wir uns nur den Dauertitel-Abonnenten vom KC Steinhöring im Endspiel geschlagen geben, wodurch in dieser Saison mit dem zweiten Platz im Kreispokal ein weiterer herausragender Erfolg verbucht werden konnte.

Leider trennen sich oftmals die Lebenswege, auch sind einige treue Kegler viel zu früh von uns gegangen. Somit nehmen wir derzeit, bei 14 Mitgliedern (7 passive und 7 aktive), nur noch mit einer Mannschaft in der zweithöchsten Spielklasse am Spielbetrieb teil. Auch die jahrzehntelang bespielten Bahnen beim Petzinger in Aßling stehen nicht mehr zur Verfügung, sodass der Spielbetrieb jetzt auf den Bahnen des KC Schöna, der uns freundlicherweise aufgenommen hat, stattfindet.

Das Motto „Kegeln ist ein Spiel und kein Kampf“ birgt die Mischung aus sportlicher Leistung und Spaß an der Freude, die unseren langjährigen Erfolg in der Kegelkreistrunde bisher gesichert hat.

Mit sportlichem Gruß

Christian Schmidt
1. Vorsitzender

DJK-SV Edling e.V., Abt. Kegeln

Die Kegelabteilung des DJK-SV Edling wurde im Jahr 1980 gegründet, zeitgleich mit der Inbetriebnahme der beiden neuen Kegelbahnen. Bereits ein Jahr später, 1981, nahm die Abteilung am Spielbetrieb der Kegelkreistrunde (KKR) Ebersberg/Erdring teil.

In den 1990er-Jahren entwickelte sich Edling zu einer echten Kegelhochburg: Vier Herren- und drei Damenmannschaften gingen regelmäßig an den Start. Dies führte 1999 zur Errichtung von zwei weiteren Kegelbahnen, so dass nun auf insgesamt vier Bahnen gespielt werden konnte. In der höchsten Spielklasse der KKR war die 1. Damenmannschaft nach dem Aufstieg immer vertreten, zeitweise auch die 1. Herrenmannschaft. Novum der Saison 2017/18: Drei Edlinger Herrenmannschaften spielten gleichzeitig in der Bezirksliga.



Leider besteht die Kegelabteilung seit der Saison 2025/26 nur noch aus einer Mannschaft, die in der A-Klasse mit 60 Schub antritt und in dieser Saison die Meisterschaft in dieser Klasse zum dritten Mal hinter einander gewonnen hat. Der Abteilung gehören derzeit 11 Aktive und 13 weitere Mitglieder an. Zu Beginn dieser Saison hat Monika Furtner, nachfolgend für den langjährigen Abteilungsleiter Bernhard Beck, die Abteilungsleitung übernommen

Zu Beginn der Saison 2024/25 ereilte uns ein schwerer Rückschlag: Alle vier Kegelbahnen mussten aufgrund eines erheblichen Wasserschadens gesperrt werden. An dieser Stelle gilt unser herzlicher Dank dem KC Steinhöring, der uns großzügig die Nutzung ihrer Bahnen für unsere Heimspiele ermöglicht hat. Für die Saison 2026/27 ist geplant, vier neue Bundeskegelbahnen in Betrieb zu nehmen. Wir hoffen, damit neue Mitglieder gewinnen zu können und dem Edlinger Kegelsport wieder neues Leben einzuhauchen.

Der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring wünschen wir zu ihrem 50-jährigen Jubiläum alles erdenklich Gute. Einen herzlichen Dank und ein großes Kompliment für die ausgezeichnete Organisation des gesamten Spielbetriebes über all die Jahre.

<https://www.djksvedling.de/sportarten/kegeln/>

KC Egmatring

1966 gründeten einige kegelbegeisterte Männer den Verein. Zu den Gründungsmitgliedern zählen Michael Chmil, Günther Geier, Johann Heiler sen., Paul Kirschbauer und Richard Reiter. Der Vereinsslogan lautete: „de hi und do Scheiber Hohenbrunn“.

Bereits ab 1972 nahm der Verein mit zwei Mannschaften an Pokalturnieren in Deutschland, Österreich und dem ehemaligen Jugoslawien teil. Der KC Egmatring war zudem Mitbegründer der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring, die 1975/76 ihren Spielbetrieb aufnahm.

1979 wurde dann der Verein KC Egmatring „de hi und do Scheiber“ gegründet

Nach mehreren Stationen in Steinhöring, Forstern und Zorneding erhielt der Verein 2002 endlich seine eigene Kegelanlage im neuen Egmatringer Gemeindehaus. Im selben Zeitraum wurde der Verein auch ins Vereinsregister eingetragen.

Sportlich konnte der KC Egmatring zahlreiche Erfolge feiern, darunter mehrere Deutsche Meistertitel der Herren- und Damenmannschaften sowie Einzelerfolge auf nationaler Ebene.

Zu den größten Erfolgen zählen die Deutschen Meistertitel der 1. Herrenmannschaft in den Jahren 2004 und 2005 sowie die Deutschen Meistertitel der 1. Damenmannschaft in den Jahren 2010, 2024 und 2025. Zudem gewann der Verein 2024 den Deutschen Meistertitel im Mixed-Tandem. Darüber hinaus konnten Deutsche Meistertitel in den Einzelwertungen der Damen erzielt werden.

Heute zählt der Verein rund 65 Mitglieder und nimmt mit 1 Männer-, 2 Frauenmannschaften und 4 Offenen Mannschaften am Spielbetrieb der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring teil.

Durch das Ferienprogramm konnten auch wieder Jugendliche aktiviert werden. Es haben bereits 5 B-Jugendliche an der Bezirksmeisterschaft Oberbayern teilgenommen. Zudem stellt der KC Egmatring immer wieder Auswahlspieler für den Bayernkader im Ländervergleich.



TSV Erdding, Abt. Kegeln



Klein an der Zahl, doch groß an Gemeinschaft: 18 aktive Mitglieder, die den Kegelsport mit Herz, Tradition und Zusammenhalt tragen.

Als 1976 die Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdding gegründet wurde, war die „Goldene Neun Erdding“ von Anfang an mit einer Herrenmannschaft vertreten. Nur ein Jahr später folgte die erste Frauenmannschaft, die ab der Saison 1980/1981 in den Punktspielbetrieb einstieg und das Vereinsleben nachhaltig prägte. 1993 kam eine zweite Frauenmannschaft hinzu und stärkte die Präsenz der Erddinger Keglerinnen weiter.

Nach dem Rücktritt von Gründungsmitglied Max Sainer übernahm 1978 Georg Weber die Führung des Vereins. Ihm folgten Otto Lex (2001–2004), Gerhard Huyer (2004–2012), Manfred Karl (2012–2024) und seit 2024 Jürgen Tetzlaff – jeder von ihnen ein Stück Vereinsgeschichte, jeder mit eigener Handschrift und eigenem Engagement.

1999 wurde die Goldene Neun Erdding als Abteilung in den TSV Erdding eingegliedert, nachdem nur noch zwei der vier benötigten Bahnen zur Verfügung standen. Trotz dieser Herausforderung blieb der Verein seinem Sport treu und fand im TSV eine neue, stabile Heimat.



Im Jahr 2000 entstand die zweite Herrenmannschaft, die auf Anhieb den Aufstieg in die C-Klasse schaffte. 2005 folgte eine dritte Mannschaft in der 50-Schub-Klasse, ein Zeichen dafür, wie lebendig und wachsend der Kegelsport in Erdding damals wie heute ist.

Seit der Gründung der Kegelkreistrunde ist der TSV Erdding ununterbrochen vertreten. Aktuell stellt der Verein eine Herrenmannschaft in der Kreisliga sowie eine offene Mannschaft in der Bezirksliga offen – getragen von Menschen, die den Sport lieben und die Gemeinschaft leben.

Hervorzuheben ist der herausragende Erfolg der Herrenmannschaft, die sich 2022 den Titel des Bayerischen Meisters sichern konnte.

Abteilungsleitung: Martin Donauer **Stellvertretung:** Anita Mazic
Kassiererin: Christine Heilmeyer

Für weitere Informationen zur Kegelabteilung des TSV Erdding folgt gerne diesem Link: <https://www.tsverdding.de/sportarten/kegeln/>

KC Forstern

Aus einer Hobby-Kegelgruppe in der Gaststätte „Zum Hirschbachwirt“ entstand 1983 durch die Initiative der damaligen Wirtsleute Hedwig und Uve Mekelburg und sieben weiteren Keglerinnen und Keglern der KC Forstern. Zu den Gründungsmitgliedern zählten: Hedwig und Uve Mekelburg, Petra und Bernhard Hendel, Edigna und Josef Reiser, Leo Kern, Monika Oeller und Gudrun Reiser. (Die Gründungsmitglieder sind leider nicht mehr aktiv oder auch gar nicht mehr im Verein mit dabei). Nachdem noch einige Damen und Herren sich dem Verein angeschlossen haben, konnten 1984 eine Damen- und eine Herrenmannschaft bei der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdding gemeldet werden.

Es wurde viele Erfolge sowie auch gute Plätze bis zur Bezirksklasse gekegelt. Leider blieb dies über die Jahre nicht so, aufgrund von Krankheiten, Vereinsaustritten und altersbedingter Rückzüge sowie sehr wenig Neuzugänge musste der Verein 2013 einige Mannschaften aus ihren Kegelklassen zurückziehen.

Derzeit nimmt der Verein nur noch mit 2 Herrenmannschaften an den Punktspielen teil.

Aus dem Verein gingen 2019 im Einzel der 1. Deutsche Meister durch Paulmann Rüdiger und der 2. Deutsche Meister Mauritz Frank hervor. Jedoch verhalf auch dieser Erfolg nicht, dass sich Jugendliche dafür begeistern lassen.

Auch der 1. Platz bei der Mixmannschaft der deutschen Meisterschaft konnte nicht dazu beitragen, dass der Verein mehr Zuwachs bekommt. In der Mannschaft kegelten Michael Paulmann, Müller Manuela, Rick Manuel und Müller Michaela.

Der Verein wird vielen Jahren durch folgende Vorstände geführt.

1983 - 1992	Uve Mekelburg
1992 - 1994	Erich Pacher
1994 - 1996	Uve Mekelburg
1996 - 2001	Bernhard Hendel
2001 - 2004	Dieter Kaiser
2004 - 2013	Peter Meyer-Neunteufel
2013 - heute	Rüdiger Paulmann.

Der KC Forstern besteht derzeit nur noch aus 25 Mitglieder, wovon 15 aktiv kegeln und 10, die den Verein passiv unterstützen.

KC Grafing e.V

Der KC Grafing ist ein Kegelverein mit Tradition, der dieses Jahr auch sein 50-jähriges Bestehen feiert. 1976 gründeten, unter Emil Gebhart, eine Hand voll Gesellschaftskegler im Kegelkeller den KC Grafing.

Schon ein Jahr nach Gründung wurden zwei Herren- und eine Damenmannschaft in der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring gemeldet. Sie traten zu ihren Punktekämpfen mit schwarz-gelben Trikots an, den Stadtfarben von Grafing. Schon 1978 konnte der erste Einzelkreismeister gefeiert werden, es folgten viele weitere Meisterschaften und Aufstiege in den verschiedenen Klassen.

Unser Vorstand, Erwin Willmann, ist mit einer kleinen Unterbrechung seit 1984 im Amt und leitet unsere derzeit 24 aktiven Mitglieder, verteilt auf 4 Mannschaften. Unterstützt wird er dabei von der aktuellen Vorstandschaft bestehend aus Renate Eichinger (zweiter Vorstand), Dietmar Volke (Kassier) und Michael Willmann (Schriftführer).

Seit 2017 bestreitet der KC Grafing seine Spiele nicht mehr in Grafing, sondern auf den Kegelbahnen in Kirchseeon.

Aktuelle Erfolge:

- Erwin Willmann holte in verschiedenen Jahren Gold, Silber und Bronze bei den Oberbayerischen Meisterschaften und Silber bei der deutschen Meisterschaft
- Renate Eichinger holte bei den Europameisterschaften in Freiburg die Bronzemedaille und Silber bei den oberbayerischen Meisterschaften. Zudem Gold im Mix-Paarlauf bei der deutschen Meisterschaft.
- Michael Willmann holte die Bronzemedaille bei den bayerischen Meisterschaften in Augsburg

Zum Ende jeder Saison wird bei der Jahreshauptversammlung der Klubmeister jeder Mannschaft geehrt. Außerhalb des Kegelbetriebs zeigen wir uns auch gerne auf dem Grafinger Volksfest oder dem Stadtfest. Zudem gibt es jedes Jahr eine Weihnachtsfeier, zu der alle Mitglieder mit Partner eingeladen sind.

Wir sind der KC Grafing!



KC Isen e.V.

1965 gründeten 15 Kegelfreunde im Gasthof Gipp in Burgrain den Kegelverein KC Isen. Zum 1. Vorstand des neuen Vereins wurde Alfred Schrelle gewählt. Als 1976 die Kegelkreistrunde Ebersberg/Erdring gegründet wurde, war der KC Isen einer der Gründungsvereine.

Nach einem kurzen Intermezzo von Günter Neef als Vereinschef wird 1979 Michael Dörfler zum Vorstand gewählt, dieses Amt bekleidet er noch heute. Kurze Zeit später wird auch eine Damenmannschaft in der Kegelkreistrunde angemeldet.

Am 28. Juli 2003 wurde der Verein in das Vereinsregister beim Amtsgericht Ebersberg eingetragen und führt seitdem den Namen KC Isen e.V.. Seit Juli 2005 ist der KC Isen e.V. auch Mitglied beim BLSV.

1991 trat der KC Isen der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler VBFK bei und von da ab wurde auch überregional gekgelt (Bayernpokal, Oberbayerische-, Bayerische-, Deutsche- und Europameisterschaften).

Die sportlichen Erfolge können sich sehen lassen ...

... im Spielbetrieb der Kegelkreistrunde Ebersberg-Erdring:

- 12 x Mannschaftsmeister bei den Männern
- 6 x Sieger im Kreispokal bei den Männern
- 9 x Einzelmeister Männer
- 5 x Sieger im Supercup

... in überregionalen Wettbewerben:

- 2018 Deutscher Mannschaftsmeister im Breitensportkegeln
- 4 x Sieger im Bayernpokal bei den Männern
- 3 x Bay. Meister (1 x Männer-Mannschaften, 2 x Herren Einzel)
- 2 mal Gewinn der Obb. Meisterschaften



Sponsor unserer neuen Trikots
Steinbeisser GmbH & Co KG
Heizung – Lüftung – Sanitär
Dorfen



Sponsor unserer neuen Jacken
Druckluftservice Gawron
Kompressoren & Zubehör
Maithenbeth

KC Kirchseeon

1980: Auf den Kegelbahnen des Gasthofs Eisenschmied in Kirchseeon-Dorf waren bereits seit geraumer Zeit einige Damen und Herren als Hobbykegler aktiv. Herta Vogt war es, die mit der Idee, sich mit anderen Mannschaften zu messen, aufwartete. Enthusiastisch und voller sportlichem Ehrgeiz wurde den Keglern der Vorschlag unterbreitet, sich an dem Spielbetrieb der Kegelkreistrunde Ebersberg-Erding, welche seit 1976 ihr Bestehen feiert, anzuschließen. Am 15. August 1980, wurde so der KC Kirchseeon geboren.

Fortan nahm der KC Kirchseeon an der Punktspielrunde der Kegelkreistrunde teil und ist bis heute ein stark vertretendes Mitglied. Schon im ersten Jahr startete der KC mit 2 Damen- und 3 Herrenmannschaften – und den Herren gelang bereits in der ersten Saison der Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse, sowie die folgenden zwei Jahre der „Durchmarsch“. Auch die Damen konnten in dieser Zeit bereits zwei Aufstiege feiern.

Trotz allem Spaß am und rund ums Kegeln, wartete 1999 eine große Herausforderung auf den KC Kirchseeon. Die Situation im Gasthof Eisenschmied war nach mehreren Pächterwechseln zunehmend ungewiss. Zu dieser Zeit wurde der Bau des Schützenheims der Adlerschützen beschlossen und der KC bewarb sich mit Erfolg um die Räumlichkeiten für die Kegelbahnen im Untergeschoss des Schützenheims.

Der Ausbau wurde zu einem Gemeinschaftsprojekt des KC Kirchseeon und der Kegelabteilung des ATSV Kirchseeon, die zwischenzeitlich gegründet wurde – mittlerweile jedoch wieder aufgelöst wurde. Und so konnte im Jahr 2006 der komplette Innenausbau, sowie der Bau der Kegelbahnen in Eigenleistung durchgeführt werden. Im Januar 2007 öffneten die neuen Kegelbahnen ihre Pforten und die komplette Rückrunde konnte auf den neu erstellten Bahnen ausgespielt werden – in unmittelbarer Nähe des Ortes, an dem 1980 eifrige Kegler den KC Kirchseeon gründeten.

Der KC Kirchseeon schaut also auf eine bewegte Vergangenheit zurück in seiner noch so jungen Geschichte und ist stolz, noch heute ein Anlaufziel für „Jung und Alt“ zu sein. Im Moment zählt der KC Kirchseeon über 50 Mitglieder und wird mit 8 Mannschaften in die kommende Saison 2026/27 starten.



KC Steinmeir Markt Schwaben e.V.



Gründungsjaar	1974
Mitgliederanzahl	63
Jüngstes Mitglied	11 Jahre alt
Ältestes Mitglied	90 Jahre alt



Der Verein wurde im Jahr 1974 von 11 sportbegeisterten Keglern gegründet. So entstanden bereits im ersten Jahr 4 Herrenmannschaften. Nur zwei Jahre später wurde mit der ersten Damenmannschaft ein weiterer Meilenstein gesetzt und der Verein um eine wichtige Säule erweitert.

In den folgenden Jahrzehnten wuchs der KC Steinmeir stetig weiter – sowohl sportlich als auch in seiner Mitgliederstruktur. Mit 6 Mannschaften nimmt der Verein heute fest am aktiven Sportbetrieb teil und glänzt auch bei Bezirksmeisterschaften bis hin zur Deutschen Meisterschaft mit Podestplätzen. Die aktuellen Vereinsrekorde halten Jacky Spiegel mit 524 Holz und Kevin Schloemer mit 547 Holz.

Unser Verein steht seither für Gemeinschaft, sportlichen Ehrgeiz und die Freude am Kegelsport. Wir hoffen, diese Begeisterung und Leidenschaft noch in viele Generationen tragen zu dürfen.



Wir danken der Kegelkreistrunde herzlich für 50 Jahre hervorragende Organisation und die Förderung des Kegelsports in der Region!

Kegelgemeinschaft Moosinning e.V.

In den Jahren vor der Gründung trafen sich einige junge Männer immer regelmäßiger im Gasthaus Maier, um zu kegeln. Während sich 1976 die Kegelkreistrunde EBE-ED formierte, waren die Moosinninger noch nicht so weit. Am 05.07.1978 wagten sie dann den Schritt und die Kegelgemeinschaft Moosinning wurde ins Leben berufen. Der erste Vorstand war Adi Radl. Er und seine 12 Gründungsmitglieder ließen ab sofort auch offiziell die Kugeln in der kleinen Gemeinde rollen.

Im Herbst 1978 trat man dann mit zwei Herrenmannschaften den Punktspielen bei. Bereits zur Saison 1980/81 konnte die Kegelgemeinschaft die erste Damenmannschaft zum Spielbetrieb anmelden.

Den bis dahin größten Coup landete die KGM 1984, als man als Aufsteiger sensationell die Kreistrundenmeisterschaft gewann und erstmals ins Pokalfinale einzog.

In den kommenden Jahren wuchs die Kegelkreistrunde, aber auch die Kegelgemeinschaft immer weiter. Die erste Herren Mannschaft setzte sich in der oberen Liga fest, unabhängig davon wie diese sich auch nannte. Eine dritte Herren- und eine zweite Damenmannschaft belebte den Moosinninger Kegelsport weiter.

1993 entschied sich die Vorstandschaft dann dafür den Verein amtlich zu machen. Mit Eintragung ins Vereinsregister folgte auch der Beitritt zum BLSV.

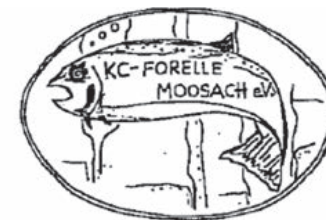
Mittlerweile wird in Moosinning seit fast 50 Jahren aktiv und erfolgreich gekegelt. Egal ob regional oder überregional, offiziell oder nur zum Gaudi-Turnier, im Einzel- oder Mannschaftswettbewerb.

Mit dem Jahr 2020 und der Schließung des Pelz-Wirts ging leider eine Epoche zu Ende und die Kegelgemeinschaft fand eine neue Heimat auf den Bahnen des VfB Hallbergmoos. Aber auch hier hat und wird die KGM weiter siegreich den Breitensport betreiben.

1.Vorstand
Maximilian Stangl

KC Forelle Moosach e.V.

Der Kegelverein KC Forelle Moosach e.V. wurde im Jahr 1986 gegründet. Der etwas speziellere Name entsprang der damalig ortsansässigen und bekannten Forellenzucht. Seit 1992 nimmt der Verein mit mehreren Männer- und Frauenmannschaften am Spielbetrieb der Kegelkreistrunde EBE/ED teil. Seither ist der Verein durchgehend aktiv und konnte zahlreiche sportliche Erfolge erzielen. In seiner Hochphase stellte der Verein bis zu acht Mannschaften, womit der KC Forelle Moosach e.V. seit Gründung zu einer der mitgliederstärksten Vereine der KKR zählt. Aktuell sind drei Männer- und eine Frauenmannschaft gemeldet.



2005 wurde Holger Heidelberg zum ersten Vorsitzenden gewählt. Zunächst erfolgte die Umwandlung in einen eingetragenen, gemeinnützigen Verein. In der Folge wurde insbesondere die Jugendarbeit intensiv ausgebaut. Der Verein war zudem Gründungsmitglied einer eigenen Jugendspielrunde und nahm dort selbst mit zwei Mannschaften teil. Im Jahr 2006 trat der KC Forelle Moosach e.V. der VBFK bei.

Im Jahr 2009 initiierte der Verein erstmals die Teilnahme an einer Trainerausbildung im Sportkegeln. Insgesamt fünf Teilnehmer aus der KKR EBE/ED schlossen diese erfolgreich ab und erhielten daraufhin eine Trainerlizenz.

Der Verein beteiligt sich neben dem Ligabetrieb der KKR auch regelmäßig an den überregionalen Wettbewerben.

Zu den sportlichen Höhepunkten zählen die Teilnahmen an den Deutschen Meisterschaften mit einer Männermannschaft in den Jahren 2005, 2015 und 2025, sowie das Erreichen des Finales im Bayernpokal 2011 mit einer Mixed-Mannschaft.

Benjamin Heidelberg, der aus der eigenen Jugendarbeit hervorgegangen ist, belegte 2016 den 3. Platz im Herren-Einzel auf der Deutschen Meisterschaft. 2017 folgte dann der persönliche Höhepunkt mit dem Titel „Deutscher Meister“. Im selben Jahr gewann er zudem den Europameistertitel mit der bayerischen Auswahlmannschaft.

Neben etlichen Titeln bei den Regionalmeisterschaften erreichten die Vereinsmitglieder aus Moosach viele weitere überregionale Erfolge bei den Bayrischen und Deutschen Meisterschaften.

Höhepunkte hierbei sind der Gewinn der Bayerischen Meisterschaft 2024 durch die Männermannschaft (Ilija Matijevic, Thomas Simon, Benjamin Heidelberg, Anton Hageneder), sowie der 1. Platz im Männer-Tandem für Benjamin Heidelberg und Anton Hageneder. Im Jahr 2025 folgte vereinsübergreifend der bayerische Vizemeistertitel im Mixed-Tandem für Benjamin Heidelberg.

Festschrift 50 Jahre Kegelkreislunde Ebersberg/Erding e.V.

In der KKR gelang der ersten Männermannschaft im Jahr 2012 erstmalig der Aufstieg in die höchste Spielklasse. 2024 konnte erstmals die Meisterschaft in der Bezirksoberliga, sowie der 2. Platz im Kreispokal gewonnen werden. Im darauffolgenden Jahr drehte sich der Spieß um und es folgte die Vizemeisterschaft in der Bezirksoberliga und der 1. Platz im Kreispokal. In der jüngsten Saison wurde erneut die Vizemeisterschaft im Ligabetrieb, sowie der 3. Platz im Kreispokal erzielt.



Unsere aktuellen Sponsoren: Kieswerk Eisenschmid vertreten durch die GF Tom und Sigi Eisenschmid (stehend), Ilija Matijevic, Bürgerstüberl und Holger Heidelberg, Finanzberatung (kniend)



Die Vereinsmitglieder bei unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Sponsoren



Super Team

Satz + Druck



Logos
Anzeigen
Broschüren
Mailings
u.v.m.

+ Großformatdruck
Bauzaunbanner
Plakate
Schilder
Aufkleber

+ Weiterverarbeitung
Stanzen
Prägen
Konturschnitt
Kaschierung
Weißdruck

SD-Sätze
Visitenkarten
Broschüren
Flyer
Mappen
Blöcke u.v.m.

seiwaldmedia
Satz | Grafik | Druckerzeugnisse

seiwaldmedia GmbH T +49 80 53. 530 80 37
Im Gewerbegebiet 12 info@seiwaldmedia.de
D-83093 Bad Endorf www.seiwaldmedia.de

WENNINGER DRUCK
Offsetdruck | Digitaldruck | Weiterverarbeitung

Wenninger Druck GmbH T +49 80 53. 95 07
Im Gewerbegebiet 12 info@wenningerdruck.de
D-83093 Bad Endorf www.wenningerdruck.de

Festschrift 50 Jahre Kegelkreislunde Ebersberg/Erding e.V.

SG Siemens München-Ost, Abt. Kegeln

Im Jahr 1953 wurde von einigen Sportsfreunden der Fa. Siemens eine Institution mit gelenkten Sportaktivitäten ins Leben gerufen. Daraufhin entstand am 15.10.1954 die Sportgemeinschaft Siemens München Ost. Nach dem Bau eines Klubhauses an der St.-Martin-Straße in München und der Fertigstellung von vier Kegelbahnen wurde am 15.10.1974 die Sparte Sportkegeln ins Leben gerufen. Im Laufe der Zeit entwickelte sich ein reger Spielbetrieb in einer internen Firmenmeisterschaftsrunde. Es dauerte bis zum 06.03.1981, bis es zur Gründung und Wahl der ersten Vorstandschaft der Sparte Sportkegeln kam.

Somit wurde aus „Privatscheibern“ eine Formation von Sportkeglern. Aus den damals ca. 25 Mitgliedern, davon 7 Damen, stellte man zwei Herren- und eine Damenmannschaft zusammen, die ab Juni 1981 an Freundschaftskämpfen mit anderen Vereinen sowie an Pokalturnieren in den Landkreisen Ebersberg und Erding teilnahmen. Angespornt von den daraus erbrachten Leistungen und der Eröffnung von vier neugebauten DKB-Bundeskegelbahnen erfolgte am 03.06.1986 die Anmeldung von Mannschaften in den jeweiligen Kegelverbänden. Dies bedeutete aber auch die Teilung und Spaltung der Sparte Sportkegeln in die Gruppe MKV (Münchner-Kegel-Vereinigung) und der Gruppe EBE/ED (Kegelkreislunde Ebersberg/Erding). In den Folgejahren vergrößerte sich die Sparte Sportkegeln zusehends, jedoch auf Grund des demographischen Wandels reduzierte sich z.B. im Jahr 2018 der Mitgliederstand auf ca. 80 Spartenmitglieder.

Derzeit nimmt die SG SMO Gruppe EBE/ED nur noch mit einer Frauenmannschaft mit mäßigem Erfolg am Punktspielbetrieb der Kegelkreislunde teil. Aber Ihr größter „Erfolg“ ist die Fähigkeit, von einem Misserfolg zum anderen zu gehen, ohne dabei seinen Willen und die Begeisterung zum Kegelsport zu verlieren.

Die Kugel rollt, das gibt es oft, woanders hin als man erhofft!

Besucht auch mal unsere Homepage <https://sg-siemens-ost.de>

Mit keglerischen Grüßen, Eure Roswitha Langer



KC Neufinsing



Der KC Neufinsing zählt zu den sechs Vereinen, die von Anfang an bei der Kegelkreistrunde Ebersberg / Erding um Erfolge kämpfen. 50 Jahre sind eine Menge Holz, auf die wir sehr stolz sind. Ebenso stolz sind wir, dass mit Anton Fuchs und Anton Morawitz noch zwei Kegler seit der Gründung aktiv auf den Bahnen stehen.

Wir blicken auf eine Menge Erfolge zurück! Insgesamt wurde der KC Neufinsing 20 x Kreismeister und 17 x Pokalsieger. Zudem gesellen sich 14 Einzelmeistertitel dazu. Unsere Frauen haben 4 x und die Männer 1 x den Supercup gewonnen.



Abstieg – Aufstieg – Meister !
Der ersten Männermannschaft gelang in der letzten Saison 2025-26 das fast unfassbare: nach einem Jahr Zweitklassigkeit zurück in der Bezirksoberliga und dann gleich den Meistertitel geholt.

Auch überregional mischen wir fleißig mit. Rückblickend wurden folgende Platzierungen erreicht:

<u>Oberbayerische Meisterschaften:</u>	<u>Bayerische Meisterschaften:</u>
1. Plätze 89 Erfolge	1. Plätze 22 Erfolge
2. Plätze 54 Erfolge	2. Plätze 22 Erfolge
3. Plätze 53 Erfolge	3. Plätze 23 Erfolge

Michael Brabenetz wurde 2022 mit 542 Holz Bayerischer Meister, was bis dato als das beste Einzelergebnis galt. Ein Jahr später gelangen Egon Brabenetz und Thomas Wachinger was Kurioses. Beide standen gemeinsam auf der Anlage und erspielten jeweils 500 Holz in deren Altersklasse.



Auch bei den Deutschen Meisterschaften wurden Erfolge gefeiert. 1. Plätze errangen Anton Morawitz und Evi Käser im Einzel, Evi Käser mit Christa Hettler und Edeltraud Holzinger mit Agnes Kronberger im Parlauf, Alfred und Christine Hettler, sowie Anita Holzinger mit Sascha Radlspöck im Mixed Paar und Egon Brabenetz mit Sascha Radlspöck im Männer Paar.

Der Verein hat aktuell 33 aktive und passive Mitglieder und nimmt mit 3 Männermannschaften am Spielbetrieb der Kreistrunde teil.

Thomas Wachinger, Schriftführer

KC Poing e. V.



Der KC Poing e.V. ist ein traditionsreicher Breitensport-Kegelclub, der seit seiner Gründung im Jahr 1979 fester Bestandteil der Kegelkreistrunde EBE/ED ist. Aktuell zählen wir 42 aktive Keglerinnen und Kegler, die in acht Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Damit gehört der KC Poing zu den mannschaftsstärksten Vereinen des Verbandes.

Im Laufe der Jahrzehnte konnten zahlreiche sportliche Erfolge gefeiert werden. Besonders bei den Kreispokal-Finalen zeigte sich die Stärke unseres Vereins eindrucksvoll. Allein in den vergangenen zehn Jahren, in denen sieben Finalturniere stattfanden, errangen unsere Frauen dreimal den Kreispokal. Unsere Männer krönten sich im Jahr 2023 sowie erneut im Jubiläumsjahr der Kreistrunde zu Pokalsiegern. Auch in den Punkterunden, Einzelmeisterschaften und Schnitzwertungen sind unsere Keglerinnen und Kegler häufig auf vorderen Plätzen vertreten.

Ein besonderes Anliegen ist uns die Integration neuer Mitglieder. Umso mehr freut es uns, dass in jüngster Zeit wieder Kegelsportbegeisterte den Weg zu uns gefunden haben und sich engagiert am Trainings- und Spielbetrieb beteiligen.

Auch überregional hat sich der KC Poing einen erstklassigen Namen erarbeitet. Herausragend war dabei das Jahr 2023, in dem unsere Männermannschaft sowohl die Bayerische als auch die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Breitensportkegler gewinnen konnte.

Neben den sportlichen Leistungen steht für uns seit jeher die Gemeinschaft im Mittelpunkt. Kameradschaft und ein lebendiges Vereinsleben prägen unseren Club. Veranstaltungen wie Weihnachtsfeiern, Grillfeste und manch verlängerter Trainingsabend stärken unseren Zusammenhalt.



Ein großer Dank gilt der Gemeinde Poing für die Bereitstellung der Kegelbahnen sowie die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Der Kegelkreistrunde gratulieren wir herzlich zu ihrem 50-jährigen Bestehen und wünschen allen Verantwortlichen weiterhin eine glückliche Hand, damit der Spielbetrieb in den kommenden Jahren ebenso erfolgreich fortgeführt werden kann wie in den vergangenen fünf Jahrzehnten.

Homepage: <https://www.kc-poing.de/wir-ueber-uns/>

KC Schönau

Am 7.12.1966 wurde der Kegelclub Schönau von 20 Kegel-freunden gegründet und man traf sich einmal die Woche zu einem gemütlichen Kegelabend auf verschiedenen Kegelbahnen in der Umgebung. 1980 wurde der KC Schönau dann eine Sparte des TSV Hohenthann/Beyharting und bekam mit enormer Eigenleistung die erste eigene Kegelbahn 1982 unter der Mehrzweckhalle. So begann auch das stetige Wachstum unseres Kegelclubs und 1983 wurde die erste Damenmannschaft zu den bestehenden Herrenmannschaften gegründet.

Der KC machte seine erfolgreichen Anfänge in einer anderen Kegelrunde, bis er 1996 ein fester Bestandteil der KKR Ebersberg/Erdding wurde. Leider reichte auf die Dauer eine Bahn nicht lange. Viele Heimspiele mussten auf benachbarten Bahnen ausgetragen werden. Natürlich bedankt sich der KC Schönau nochmals bei allen Vereinen, die uns damals so tatkräftig unterstützt haben. Aber wie alle wissen, hat Schönau schon einmal gezeigt, wie handwerklich aktiv sie sein können. So hat der KC unter dem damaligen Spartenleiter Andreas Neureither 2016 mit viel Eigenleistung, vielen Arbeitsstunden und Schweiß eine Doppelbahn gebaut und startete im Herbst in die neue Saison mit Heimspielen, die jetzt auch richtige Heimspiele waren.

Die letzten 10 Jahre konnte der KC Schönau weiterwachsen und besteht momentan aus 46 Mitgliedern. Diese teilen sich auf in 3 Herrenmannschaften in verschiedenen Ligen, einer Damenmannschaft und auch in den offenen Klassen in eine 100-Schub und eine 60-Schub-Mannschaft. Der KC ist auch in den Pokalrunden stets gut vertreten mit Damen und Herren. Auch außerhalb der KKR hat sich der KC Schönau seit 2024 einmal vorgetastet und hat sogleich einen Deutschen Meister in seiner Klasse präsentiert. Unser Kegler Franz Berger hat den Titel mit sauberen 527 Holz nach Hause geholt. Darauf sind wir alle sehr stolz und hoffen, noch viele weitere Erfolge zusammen feiern zu können.

Der KC Schönau gratuliert der Kegelkreistrunde zum Jubiläum und bedankt sich bei der Vorstandschaft für die immer gut organisierten Runden. Wir wünschen für die Zukunft alles Gute und allzeit

„Gut Holz“
Stefan Kalter, 1. Spartenleiter



KC Steinhöring e.V.



Gegründet: 1973 Vorstand: Michaela Müller Mitglieder: 26



Im Mai 1973 wurde der KC Steinhöring von Inge und Klaus Tietz gegründet. Seit vielen Jahren steht der Verein für Ge-meinschaft, Engagement und sportlichen Erfolg. Mit 26 Mit-gliedern und vier Mannschaften sorgt der KC Steinhöring für eine stabile und vielseitige Präsenz im aktiven Sportbetrieb.

Regionale Erfolge in der Kegelkreistrunde:

- 9 x Pokalsieger Männer
- 7 x Pokalsieger Frauen
- 13 x Kreismeister Männer
- 14 x Kreismeister Frauen (Rekordmeister)



Auch im Rahmen der Bezirksmeisterschaften sowie der Bayerischen und Deutschen Meisterschaften konnte der Verein über viele Jahre hinweg beachtliche Erfolge erzielen und eine Vielzahl an Titeln erringen. Darüber hinaus wurden Michaela und Manuela Müller aufgrund ihrer herausragenden Leistungen mehrfach in den Bayern-Kader der VBFK berufen. In diesem Zusammenhang nahmen sie erfolgreich an Ländervergleichen sowie an Europameisterschaften teil und konnten auch auf internationaler Ebene zahlreiche Titelgewinne verzeichnen. Zudem wurden sowohl Manuela Müller im Jahr 2019 als auch Michaela Müller im Jahr 2023 zur Spielerin des Jahres gewählt.

Wir gratulieren der Kegelkreistrunde recht herzlich zum 50. jährigen Jubiläum und bedanken uns beim Verbandsausschuss für die sportliche Organisation!

In stillem Gedenken



Wir gedenken der Kegerinnen und Keger, die von uns gegangen sind, sei es in ihrer aktiven Zeit der Teilnahme am Spielbetrieb unseres Verbandes oder später.

Stellvertretend für Alle denken wir besonders an unseren im April 2007 verstorbenen Ehreuvorsitzenden



Rudi Köck

Vorsitzender der
Kegelkreistrunde Ebersberg/Erting
von 1978 - 1992

sowie an den im Dezember 2021 verstorbenen



Helmuth Hlinka

3. und 2. Vorsitzender der
Kegelkreistrunde Ebersberg/Erting
von 2010 - 2021



Herzlichen Glückwunsch!

**Zum 50. Jubiläum gratulieren wir der
Kegelkreistrunde Ebersberg/Erting e.V.
ganz herzlich.**

Eine vertrauensvolle Partnerschaft steht für
uns als regionales Kreditinstitut in unseren
Landkreisen im Vordergrund. Für die
Zukunft wünschen wir weiterhin alles Gute.

www.kskmse.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
München
Starnberg
Ebersberg